

Verordnungsbeispiel für Hilfsmittel

Für eine schnelle und komplikationslose Versorgung ihrer Patienten mit Hilfsmitteln, spielt das Rezept eine wichtige Rolle. Nachfolgendes Verordnungsbeispiel zeigt alle von den Krankenkassen geforderten Informationen. **Bitte beachten Sie, dass eine Belieferung erst nach Rezepteingang erfolgen kann.**

Zuzahl.- frei od. pflichtig?	Krankenkasse / Versicherung Name, Vorname des Versicherten Max Mustermann Mustermannweg 1 12345 Musterstadt geb. am 01.01.1957 Kassen-Nr. 123456789 Versicherten-Nr. 12345678910 Status 5000/1 Betriebsstätten-Nr. 123456789 Arzt-Nr. 123456789 Datum akt. Datum Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen) Hilfsmittel - max. 3 Positionen, z.B. 10 x Beinbeutel 750/50 Monatsbedarf Versorg.-Zeitraum: 01.01.-31.03.20.. Diagnose: Neurogene Blasenstörung Bei Arbeitsunfall auszufüllen! Unfalltag Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer	
	BVG Hilfs- Impf- Spr.-St. Begr.- 6 X 8 9 Pflicht Zuzahlung Gesamt-Brutto Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr. Faktor Taxe 1. Verordnung 2. Verordnung 3. Verordnung	Vertragsarztstempel Arztstempel mit Unterschrift Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)

Für die Abrechnung mit den Krankenkassen ist die Vollständigkeit der Angaben zu gewährleisten.

Bitte geben Sie unbedingt die auf dem Rezeptvordruck aufgeföhrten Inhalte an.

- Das Hilfsmittel - maximal 3 Positionen, z.B. 2 x Silikonkatheter CH 18
 10 x Beinbeutel 750/50
 2 x Bettbeutel 2000/120
- Bei der Rezeptierung ist der Versorgungszeitraum (VZ) anzugeben:
 - für die **Erstversorgung**, z.B. ein **Monatsbedarf: 01.01.-31.01.20..**
 - für die **Folgeversorgung** z.B. eine **Dauerverordnung**, z.B. **01.01.20..-31.12.20...**
 Bitte weisen Sie zusätzlich **unbedingt die benötigte Menge pro Monat aus**,
 z.B. 150-180 Stk. (Monatsbedarf)
 - oder für die **Folgeversorgung** eine **3-Monatsversorgung 01.01.20..-31.03.20..**
- Zusätzlich geben Sie bitte die Diagnose wie z.B. Blasenentleerungsstörung oder Harnverhalt an. Bei handschriftlichen Änderungen bitte Arztstempel und Unterschrift nicht vergessen.

Bei Fragen steht Ihnen das MPF-Team im Innen- und Außendienst gerne jederzeit zur Verfügung.